

Bremen, 14. Februar 2022

Umgang mit Presse und Medien

Netzwerk Selbsthilfe veröffentlicht Leitfaden für Selbsthilfegruppen und Vereine

Eine Unterstützungsmöglichkeit für die über 700 Selbsthilfegruppen und Vereine beim oftmals neuen und damit noch fremden Umgang mit Journalistinnen und Journalisten hat das Netzwerk Selbsthilfe erstellt. "Ich freue mich sehr, dass wir mit der Herausgabe dieser Broschüre unser Service-Angebot erweitert haben und eventuelle Berührungspunkte der überwiegend ehrenamtlichen Ansprechpartner*innen aus der Selbsthilfe im Umgang mit der Presse verringern können", so Netzwerk-Geschäftsführerin Oxana Waldheim.

Katharina Renout, Volker Donk und Andreas Weippert haben einen 16-seitigen Leitfaden erarbeitet, der sowohl im PDF-Format auf der Netzwerk-Website (<https://www.netzwerk-selbsthilfe.com/ueber-uns/veroeffentlichungen.html>) als auch in ausgedruckter Form verfügbar ist. Nach Waldheims Wahrnehmung sei allerdings gerade der Umgang mit den Bremer Medien ein sehr wertschätzendes Miteinander auf Augenhöhe und die notwendige Diskretion, die in der Selbsthilfe oftmals immer noch notwendig ist, werde auch akzeptiert und eingehalten. Interessierte können sich die ausgedruckte Version im Netzwerk Selbsthilfe in der Faulenstraße 31, 28195 Bremen abholen.

Hinweis für die Redaktionen:

Oxana Waldheim (0421/704581) und Andreas Weippert (0163/2770088) stehen Ihnen für weitere Informationen gerne zur Verfügung.